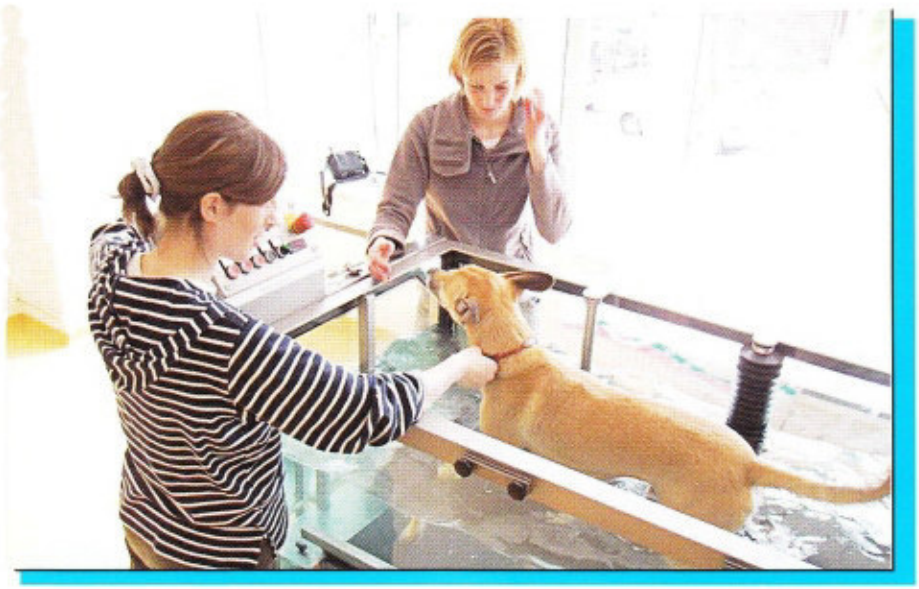
WATER-WALKER®

KEIPER-HYDROTHERAPIE-SYSTEM

...in der Praxis



European Patent

Deutsches Patent- und Markenamt

INNOVATIONSPREIS DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

made in Germany

DAS ORIGINAL WATER-WALKER

CE

KEIPER

WATER-WALKER®

KEIPER HYDROTHERAPY SYSTEM

… das Unterwasserlaufband **Nr. 1** für Hunde
für KTK, TAP und Tierphysio!

ausgezeichnet mit dem Innovationspreis „Success 2004" ISB-Rhld.-Pfalz

ESAVS empfohlen

- ✔ Auslaufsicheres und rundum verglastes Edelstahltherapiebecken
- ✔ Automatische Laufbandhöhenverstellung
- ✔ 24-Volt-Sicherheitstechnik
- ✔ Einfachste und schnelle Bedienung
- ✔ 3stufige Wasserfeinfilteranlage
- ✔ Propriozeptiv aktive Laufbandoberfläche
- ✔ Gegenstromanlage
- ✔ Extreme Laufruhe
- ✔ Thermost.-gesteuerte Wasserheizung
- ✔ Massagedusche
- ✔ Steigungslauf (opt.)
- ✔ Easy cleaning
- ✔ Rampenaufstieg incl. Fußwaschbad (opt.)
- ✔ Hebetisch mit Schrägaufstieg
- ✔ Kein zusätzlicher Wassertank nötig

KEIPER GmbH & Co. KG
Landsbergstraße 12 -15 · D-67823 Obermoschel
Fon +49 6362-721 · Fax +49 6362-3430
e-mail: info@keiperkg.de · www.water-walker.de

KEIPER

… immer auf Augenhöhe

Ein Jungbrunnen für Hunde *

Wenn Hunde in die Jahre kommen, können sie genauso unter **schmerzhaften Abnutzungserscheinungen an den Gelenken** leiden wie wir Menschen. **Arthrosen oder verhärtete Muskeln** machen den Vierbeinern dann schwer zu schaffen. Wegen der **Schmerzen** versuchen sie verschiedene Bewegungen ihres Körpers zu vermeiden, was das allgemeine Befinden weiter verschlechtert. Auch **nach Operationen** haben es Hunde oft nicht einfach. Schließlich können sie sich nicht mitteilen – und mit Krücken können sie sich auch nicht helfen.

Der Aquatrainer in der Tierklinik

Gegen Altersbeschwerden, zur **operativen Nachsorge**, aber auch zur **Förderung der Sportlichkeit** kann man etwas tun. **Besonders wirkungsvoll ist das Unterwasserlaufband**. Es ist eine Therapieform die den Kinderschuhen längst entwachsen ist und **immer häufiger** in **Tierkliniken**, **TAP's**, **Veterinär-Universitäten**, **physiotherapeutischen Praxen**, **Hundesportzentren** und **Tierpensionen** eingesetzt wird.

Es sieht vielleicht etwas ungewöhnlich aus, aber **den Hunden scheint es Spaß zu machen**. Kein Wunder, denn sie können plötzlich wieder alles leicht und **ohne viel Anstrengung** bewegen. Dann nämlich, wenn ihnen das Wasser bis zum Hals steht: **Die Vierbeiner befinden sich in Unterwasser-Therapie**. Dabei handelt es sich um eine wirkungsvolle Methode, die den Tieren die Schmerzen nimmt, ihre Gelenke wieder beweglich macht und ihnen die **alte Lebensfreude zurück** gibt.

Bewegung ‚leicht' gemacht

Die Arbeit mit dem **Unterwasserlaufband ist eine Hydrotherapieform**, die eine unverzichtbare und derzeit **einzigartige Möglichkeit** in der **veterinärmedizinischen Physiotherapie** darstellt", erklärt Tierärztin Dr. Barbara Koller.
Sie eignet sich ganz besonders für Hunde, die eine **orthopädische Operation** hinter sich haben -

Ein Bandscheiben-Patient in der REHA

Eingriffe an **Hüfte oder Knie** (Kreuzbandriss, Meniskus, Patellasehne), an **Ellenbogen**, **Schulter** oder gar an den **Bandscheiben**. Eingesetzt wird es auch **bei Stauchungen, Zerrungen oder Muskelproblemen**.

Fit – Schritt für Schritt

Tiere sind nach Operationen oder Verletzungen ganz auf sich selbst gestellt. Es gibt kaum Hilfsmittel. Ein Hund kann nach einem Beinbruch nicht auf Krücken gehen, so wie der Mensch. „Wurde der Hund an einem Bein operiert, versucht er natürlich dieses besonders zu schonen. In der Folge belastet er aber extrem stark das gesunde Bein, wodurch auch dieses rasch geschädigt werden kann“, erklärt Dr. Barbara Koller. Und das kann mit der **Unterwasser-Therapie** ausgeglichen werden. „Dabei wird eine **Kontraktur der Sehnen beziehungsweise der Muskeln verhindert**, wenn eine Extremität länger ruhig gestellt war, etwa nach **Sehnen-durchtrennungen**, **Arthrosen sämtlicher Gelenke**, **bei Rheuma inklusive Weichteilrheuma**“, so die Tierärztin.

Hebebühne mit Schrägaufstieg

Das Unterwasserlaufband ist ideal für die Therapie von älteren Vierbeinern, **die unter schmerzhaftem Verschleiss** an den Gelenken (Arthrosen) leiden. Eine Erkrankung, von der durchschnittlich 20 Prozent aller Hunde betroffen sind. Wenn ein Vierbeiner beginnt, staksig zu gehen oder ganz offensichtlich Schwierigkeiten beim Aufstehen hat, sind das meist die **ersten Anzeichen einer Arthrose**. Bisher bedeutete dies oft das Ende der aktiven Lebensphase des Hundes. **Herumtollen, Spielen oder Laufen machen nur noch Beschwerden und werden schließlich eingestellt.**

Funktionsweise des Unterwasserlaufbandes

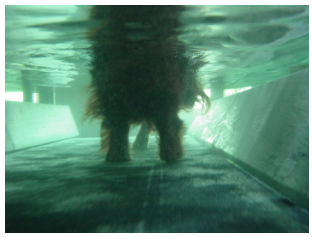
Therapiebecken und Laufband bestehen aus absolut unbedenklichen Materialien, die optimal gereinigt und desinfiziert werden können. Das Hauptaugenmerk liegt bei der **Sicherheit des Patienten und seines Therapeuten**. Um den **Therapieverlauf** bestmöglich **beobachten** zu können, sind an **4 Seiten Sichtscheiben** angebracht. Vom Tierarzt können alle wichtigen Parameter wie **Geschwindigkeit** (0,1-6 km/h), **Arbeitshöhe des Laufbandes** (ca. 1 m Wasserhöhe), **Wassertemperatur** sowie Arbeitsdaten des Hundes (Therapiedauer, etc.) variiert werden.

Der KEIPER WATER-WALKER® - mit Hebebühne

Durch die veränderbare **Eintauchtiefe** und **Laufbandgeschwindigkeit** ist eine, auf den individuellen Genesungsstatus des Patienten **abgestimmte, Therapie** möglich. **Schwierigkeitsgrad** und **Belastung** sind somit **veränderbar**. Die individuell **regelbare Wassertemperatur** ermöglicht es, je nach Schwerpunkt der Therapie, **kontrahierte Muskeln zu entspannen** und die **Blutzirkulation zu fördern**.

Die wichtigsten Schaltfunktionen

Das **große Wasservolumen** relativiert die Keimbelastung. Die Hunde werden durch den **zusätzlichen Auftrieb,** bei entsprechender Wasserhöhe (bis zu 65 Prozent des eigenen Körpergewichtes wird durch das Wasser getragen), **zu eigener aktiver Bewegung ermutigt und motiviert**, ohne bereits vorgeschädigte oder rekonvaleszente Gelenke zu überfordern.



Erfrischend wie ein Bergbach

„Das Unterwasserlaufband ermöglicht dem Hund, die physiologischen Bewegungsabläufe wieder zu erlernen und die zuvor vorhandene Motorik, Muskelkraft, Ausdauer und Beweglichkeit wiederzuerlangen“, sagt Dr. Barbara Koller.

Unterwasser-Therapie bringt neue Lebenskraft

Die Gelenke des Vierbeiners bleiben, beziehungsweise werden, durch die **gezielte Bewegung** wieder beweglich. Die **Blutzirkulation** im Bereich der Gelenke und auch in der bereits angegriffenen Muskulatur **wird gefördert**. „Und das bewirkt auch einen vermehrten **Abtransport der angesammelten Schad- und Schlackstoffe**. Der Inaktivitätsatrophie des Knorpels und der Muskulatur wird durch die **Arbeit gegen den Wasserwiderstand** vorgebeugt. Durch die Therapie im Wasser kann die **postoperative Rekonvaleszenz entscheidend minimiert werden**,“ so Koller.

„Hier kann ich es vielleicht mal probieren“

In kürzester Zeit **laufen die Hunde beschwerdefrei**, da die Bewegung im Wasser nicht vermieden wird, sondern die Tiere von sich aus, das heißt **aktiv die korrekte Bewegung durchführen** können. **Dadurch wird Folgeschäden** bei Kreuzbandriss, frühzeitiger Arthrose, verhärteter Muskulatur mit Muskelknoten und Knorpelabnützungen **vorgebeugt**, da die Gefahr einer Überlastung der gesunden Extremitäten im Wasser nicht gegeben ist. Gerade ältere Tiere oder auch übergewichtige bewegen sich **nach einer Unterwassertherapie wieder effizienter**, wodurch nicht nur **Schmerzen verringert**, sonder auch die **Lebensfreude unterstützt** wird.

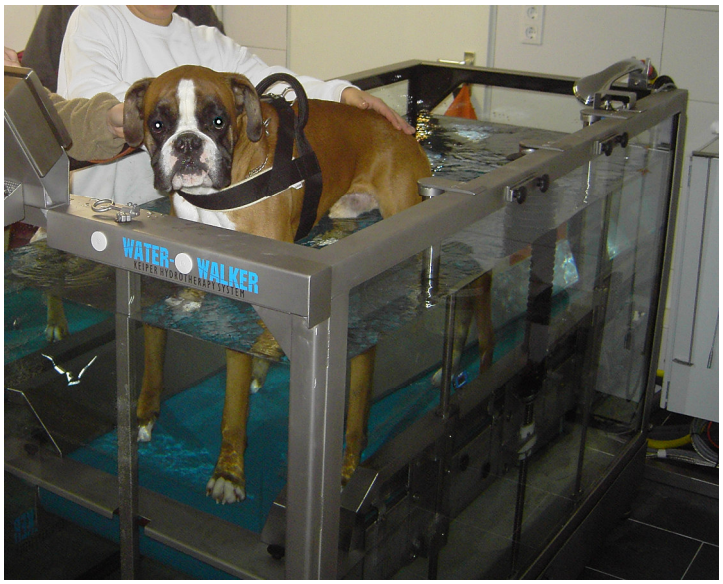
Die oftmals arthrotischen Gelenke bleiben beweglich ohne dabei überfordert zu werden. Außerdem wird altersbedingten **Abnutzungserscheinungen vorgebeugt**.

Ein Pfund weniger kann nicht schaden

Ein weiteres Einsatzgebiet des **Unterwasserlaufbandes** ist das **schonende Aufbautraining bei Leistungs- und Sporthunden.** Hier kommt gegebenenfalls auch eine zuschaltbare **Gegenstromanlage** zum Einsatz.
Sportliche Vierbeiner können sich die nötige **Kondition antrainieren**.
Damit hält Dr. Koller, die selbst Greyhounds züchtet, ihre Vierbeiner fit. Koller: „Die Hunde müssen **auf dem Laufband aktiv alle Muskeln bewegen**, wodurch sie ganz automatisch weitere **Muskulatur aufbauen**.“ Das ist wichtig, wenn man mit seinem Tier Agility oder anderen Sport betreibt. Denn ein untrainierter Hund, der etwa über eine Wand springt, wird sich wahrscheinlich verletzen.

Der 10te „genug für heute“

Jedenfalls hat **20 Minuten Training auf dem Unterwasserlaufband** den gleichen Effekt wie ein „Spaziermarsch“ im schnellen Schritt von ein- bis eineinhalb Stunden, bei **gleichzeitiger Schonung der Gelenke**.
Zudem hat das **Aquatraining** einen nicht zu unterschätzenden Vorteil: Es kann immer und überall durchgeführt werden – unabhängig von Wetter, Tages- und Jahreszeit – natürlich nur soweit ein solches Trainingsgerät zur Verfügung steht.



2 x wöchentlich für die Muckis

Auch Tierbesitzern, die aus gesundheitlichen Gründen ihrem Hund nicht mehr die nötige Bewegung bieten können, kann so geholfen werden.

„Gegenstrom - Wasser marsch !“

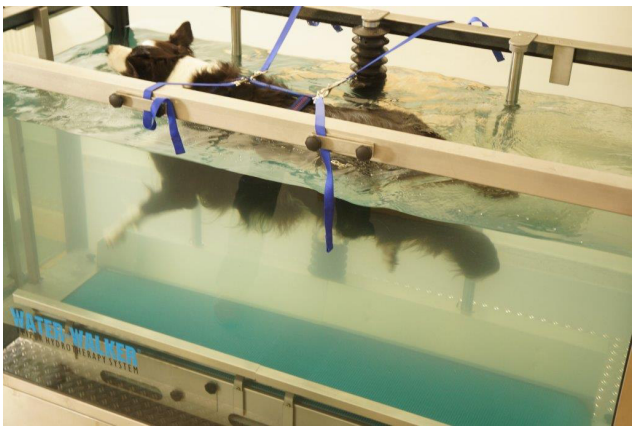
Der Aquatrainer

Allgemeines

Er besteht im Wesentlichen aus **5 Teilen**. **Therapiebecken**, **Laufband**, **Filter/Pumpe/Heizung, Hebebühne/ Rampe** und **Anlagensteuerung**.

„Du darfst gleich auch – 1 Minütchen noch“

Das Therapiebecken ist für die Therapiebeobachtung **von allen 4 Seiten her einsehbar**. Die Tragkonstruktion besteht aus **Edelstahl**, die Scheiben aus **Aquaristik-Klarglas**. Das maximale **Wasservolumen** beträgt knapp **1,4 m³**. **Sicherheit für Patient und Therapeut stehen, bei Konstruktion und Funktion der Anlage, an erster Stelle**. Auch aus diesem Grund wurde bei der Wahl der Antriebsart für das **Laufband** kein Kompromiss eingegangen. Ein in der Geschwindigkeit regelbarer **Schutz Kleinspannungs-Trommelmotor**, geeignet für den **Unterwassereinsatz,** kommt ohne **Antriebsketten, Zahnriemen oder Kettenräder** aus, ist **nahezu wartungsfrei** und ermöglicht gefahrlose Anwendungen**,** von der **postoperativen Reha bis zum Leistungstraining für Sporthunde**.



kontrolliertes Schwimmtraining

Massagedusche

kontrolliertes Lauftraining im Gurtgeschirr

Größten Wert wurde bei den **Trainingsbedingungen** auch darauf gelegt, daß Angst erzeugende Situationen wie z. Bsp. laute Anlagengeräusche, ruckartige Laufband-Bewegungen, enge Platzverhältnisse im Therapiebecken, fehlende Laufband – Höhenanpassung oder schlechte Kommunikationsmöglichkeiten zwischen Therapeuten und Hund (Nähe, Eingriffs- und Berührungsmöglichkeit) vermieden werden.

„Die Fortschritte sind beachtlich!“

Um **Betriebskosten**, sowie Keim- und Schmutzbelastung möglichst **niedrig zu halten**, arbeitet ein spezielles Filtersystem bis zu einer **Filterschärfe von 20 – 50 µm**. Auch bei starkem Patientenaufkommen verlängern sich dadurch spürbar die Wasserwechselintervalle**.**

Durchlaufheizung
mit Thermostat

Filterpumpensystem

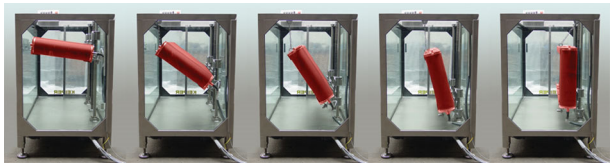
„Warum noch in Urlaub fahren?“

Sehr praktisch ist ein separater **Skimmer am Beckenboden**, der im Wasser schwimmende Hundehaare schon vor dem **Haupt-Filtersystem,** separiert.

Mit der **integrierten Durchlaufheizung** kann, mit **Zeit- und Thermostatregelung,** die gewählte Wassertemperatur automatisch den Therapiebedürfnissen angepasst werden.
Die **Anlagensteuerung** besteht zum einen aus einem zentralen - zum Beispiel an einer Wand befestigten - Schaltkasten und zum anderen aus dem **Bedientableau** welches direkt, von allen Seiten leicht erreichbar, am Rand einer Schmalseite des Therapiebeckens angebracht ist. Alle wichtigen Funktionen wie **Anlage Ein/Aus**, **Höhenverstellung**, **Laufband Ein/Aus** und **Geschwindigkeitsregelung** sowie **Heizung**, **Filterpumpe** und **Laufzeit-Kontrolle** sind hier zusammengefasst.

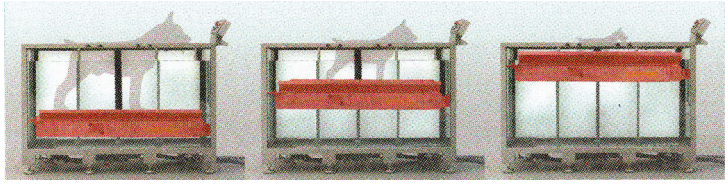
Reinigung

Für eine gründliche Reinigung des Becken-Bodens und des Laufbandinnenbereiches lässt sich, über die Höhenverstellung am Bedienpanel, die gesamte Laufband-Konstruktion, mittels einer quer über das Therapiebecken gelegten Laufwagenschiene automatisch in eine senkrechte Position bringen.



Reinigungsposition

Die **Höhenverstellung des Laufbandes** innerhalb des Wasserbeckens ermöglicht eine **exakte Anpassung der Arbeitshöhe** an die Erfordernisse verschiedener Hunderassen und des Therapeuten.



stufenlose Laufbandhöhenverstellung

Die Hunde werden durch den **zusätzlichen Auftrieb,** bei entsprechender Wasserhöhe, (Reduzierung des Eigengewichts um bis zu 65%) **zu eigener aktiver Bewegung ermutigt** und motiviert, **ohne** bereits **vorgeschädigte oder rekonvaleszente Gelenke** zu überfordern. Die Gelenke bleiben, bzw. werden durch die gezielte Bewegung wieder beweglich.

„Unsere (w)(r)ichtigste Investition“

Die **Blutzirkulation im Bereich der Gelenke**, als auch in der atrophierten Muskulatur wird gefördert, und bewirkt auch einen **vermehrten Abtransport der angesammelten Schad- und Schlackstoffe.** Der Inaktivitätsatrophie wird durch die **Arbeit gegen den Wasserwiderstand** vorgebeugt. Eine **Gegenstromanlage**, wahlweise **mit einem Wassermassage-Duschkopf,** kann zur Verstärkung dieser Effekte eingesetzt werden.

Festgestellt werden kann, dass die **postoperative Rekonvaleszenz,** durch die Therapie im Wasser, **entscheidend minimiert** wird. **In kürzester Zeit laufen die Hunde beschwerdefrei**, da die Bewegung im Wasser nicht vermieden wird, sondern die Tiere von sich aus, das heißt **aktiv**, **die korrekte Bewegung durchführen können**. Dadurch **werden Folgeschäden** wie z.B. der konsekutive Kreuzbandriss, frühzeitige Arthrosen, verhärtete Muskulatur mit Muskelknoten und Knorpelabnützungen, aufgrund einer Überbelastung, der gesunden Extremität **vermieden**.

Hydrotherapie auf kleinstem Raum

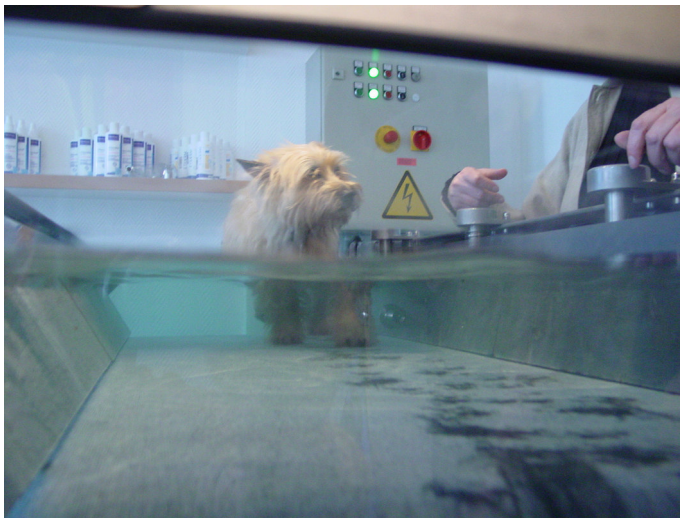
Aufstiegsrampe mit Fußdusche

Einsatzbereiche

postoperativ

nach Kreuzband- und Bandscheiben-OP's, Patellaluxationen, Femurkopfresektionen, Sehnenein- und Abrissen, Kapseleinrissen und im Anschluss an bereits verheilte Frakturen, sowie allgemeine **Operationen im Bereich der Sehnen, des Bandapparates und der Muskulatur.**

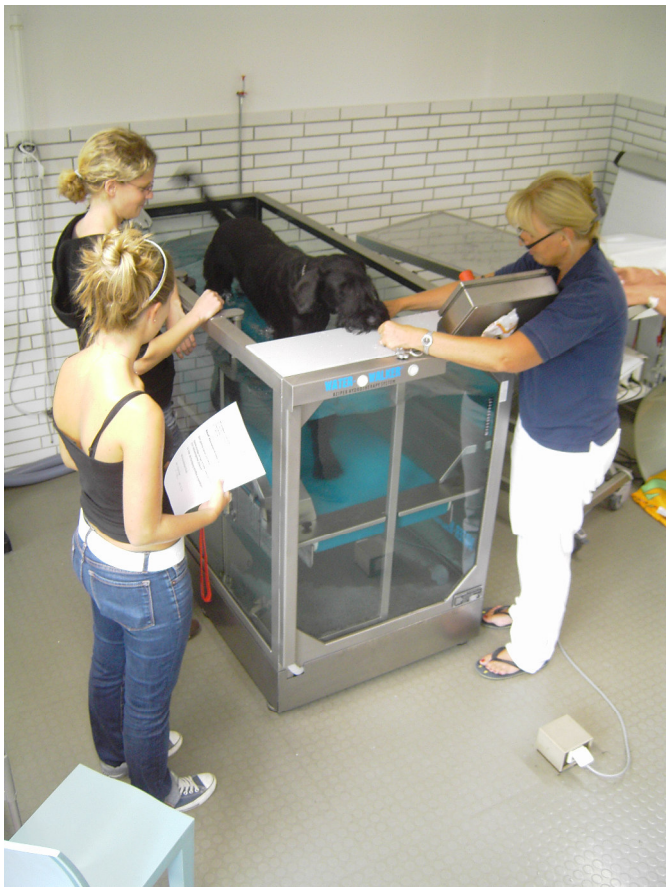
„Nie ohne meine Freundin"



Mit Laufband-Höhenverstellung…...schwimmen und laufen

konservativ

Bei Gelenkproblemen, wie sie z.B. im Rahmen einer leichten HD entstehen können, **wenn keine OP erwünscht oder möglich ist.** Bei Bandscheibenvorfällen kann mit einer konservativen **Therapie im Wasser langfristige Beschwerdefreiheit** erzielt werden. Bei Überbeanspruchung, Prellung oder Zerrung der die Gelenke umgebenden Bandapparate und Sehnen, sowie bei **Muskelfaserrissen, verschafft die Therapie im Wasser rasche Linderung der Beschwerden**.



„Ich halt mich fit!"

Vorbeugend wird **diese spezielle Form der Hydrotherapie vor allem bei alten Hunden** eingesetzt. Gerade diese bewegen sich **im Wasser** wieder **effizienter**, wodurch nicht nur **Schmerzen verringert**, sondern auch die **Lebensfreude gesteigert wird**.

Arthritische Gelenke und die steifer werdende Muskulatur werden meist wieder beweglich ohne dabei überfordert zu werden. **Einer altersbedingten Muskelatrophie kann dadurch vorgebeugt werden.**

Ein weiteres Einsatzgebiet stellt das **schonende Aufbautraining von Leistungs- und Sporthunden dar.**

Ein kleiner Schritt für die Tierheit –
ein großer für die Gesundheit!

Der WATER-WALKER sieht überall gut aus !

Je nach Patient und Vorschädigung wird nun ein **individueller Therapieplan** erstellt, der persönlich abgestimmt, von **1 x wöchentlich** bei ambulanten bis **2 x täglich** bei stationär aufgenommenen Patienten, alle Möglichkeiten offen lässt.

Auch Katzen fühlen sich hier pudelwohl!

„Was guckst Du?
Ich lauf halt mal rückwärts“

Therapieablauf

Nach einer Eingangsuntersuchung und einer genauen **Analyse des Gangbildes** im Freien darf ihr Hund dann ins Therapiebecken. In der ersten Sitzung, in der der Hund – egal ob wasserscheu oder nicht – nur ein oder zwei Minuten abgesenkt wird, muss er anfangs **lernen, am Band seinen Laufrythmus zu finden.**

Die Zeit im Therapiebecken wird auf **maximal 20 Minuten pro Sitzung** ausgedehnt. Nach ca. 10 durchlaufenen Sitzungen wird meist eine Pause von 10-14 Tagen eingelegt und wenn nötig ein neuerlicher Block, erst nach **Einhaltung dieser Ruhephase,** angehängt. Besonders aber bei alten Hunden werden die Sitzungen manchmal nicht unterbrochen, sondern einfach der Abstand zwischen den Therapieeinheiten deutlich verlängert, aber kontinuierlich fortgesetzt.

Rampenaufstieg

*

Überarbeiteter, ergänzter und aktualisierter Internet-Medienbericht mit aktuellem Bildmaterial des KEIPER-WATER-WALKERs
und beispielhaftem Therapieablauf in einer TA-Praxis

Individuelle Lösungen…….

für den optionalen….

Rampenaufstieg zum Therapiebecken

WATER-WALKER®
KEIPER HYDROTHERAPIE SYSTEM

Keiper Fördertechnik
Landsbergstraße 12-15
D – 67823 Obermoschel
Tel. + 49 (0) 6362-721
Fax. + 49 (0) 6362-3430

Internet: www.keiperkg.de
Email: info@keiperkg.de

oder

Internet: www.water-walker.de
Email: info@water-walker.de

die neusten DEMO-VIDEOS

www.youtube.com/user/keiperkg